

2. Das Hifthorn schallt im grünen Wald,
an Seilen bellt die Meute.

Dem Freudenschall erjauchzen all'
die stinken Jägersteute.

5 Der Kaiser weist sie manchen Pfad,
wo sich viel Wilds verborgen hat:
„Nur zu durch dick und dünne!“

3. Ihm folgen gern die schmucken Herrn;
wie ließen sie sich mahnen!

10 Doch mancher Dorn nimmt sie aufs Korn
und zerzt an ihren Fahnen.
Biel bunte Flitter flattern fort,
ein Lappchen hier, ein Lappchen dort,
sie müssen Wolle lassen.

15 4. Im schlichten Rock hat manchen Bock
der Kaiser abgefangen.

Sie trafen nie, stets blieben sie
an einem Dornbusch hangen.

Der Kaiser lacht: „Ach wie zerfetzt!

20 Ihr wurdet heute selbst gehezt;
ein andermal seid klüger!“

100. Klein Roland.

Von Ludwig Uhland.

1. Frau Berta saß in der Felsenkluft,
25 sie klagt' ihr bitt'res Loß;
Klein Roland spielt' in freier Luft,
des Klage war nicht groß.

2. „O König Karl, mein Bruder hehr,
o, daß ich floh von dir!
30 Um Liebe ließ ich Pracht und Ehr',
nun zürnst du schrecklich mir.

3. O Wilson, mein Gemahl so jäh
die Flut verschlang mir dich.
Die ich um Liebe alles ließ,
35 nun läßt die Liebe mich.